

Rückmeldung

Am Workshop

Kompetenzentwicklung für Energieeffizienz in der Produktion

Nachhaltige Erfahrung nutzen und auf dem Wissen der Fachkräfte aufbauen

am Dienstag, den 24. November 2015, 13:30 bis 17:00 Uhr
in München, hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft

- nehme ich gerne teil.
 kann ich leider nicht teilnehmen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum

Unterschrift

Ihre Antwort erbitten wir bis Freitag, 20. November 2015, per Fax an 089-55 178 91 445 oder Email an angela.klemmer@vbw-bayern.de.



Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel: Vom Karlsplatz (Stachus) ca. 10 Minuten zu Fuß (zum Karlsplatz fahren alle S-Bahnen sowie die U4, U5 und die Straßenbahnlinien 16 – 21, 27). Bitte beachten Sie, dass aufgrund von Baumaßnahmen keine Tiefgaragenparkplätze im hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft zur Verfügung stehen. Nahegelegene Parkhäuser finden Sie am Karlsplatz.

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

Kontakt

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

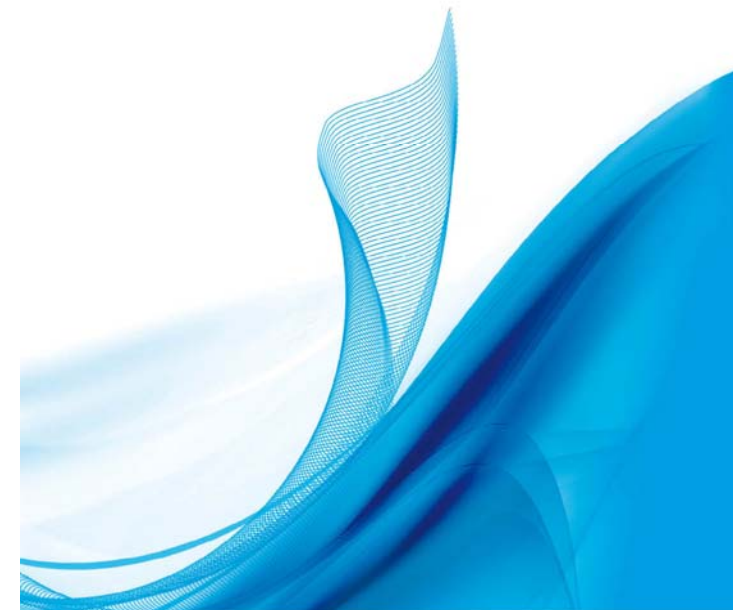
co₂ncept plus

Verband der Wirtschaft für
Emissionshandel und Klimaschutz e. V.

Workshop

Kompetenzentwicklung für Energieeffizienz in der Produktion Nachhaltige Erfahrung nutzen und auf dem Wissen der Fachkräfte aufbauen

am Dienstag, 24. November 2015, 13:30 bis 17:00 Uhr
München, hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft



ProNaK

www.co2ncept-plus.de

Vorstellung des ProNaK Leitgedankens

Viele Unternehmen haben in den letzten Jahren unzählige Energieeffizienz- und Emissionsminderungsmaßnahmen durchgeführt. Diese beruhen zumeist auf technischen Ansätzen. Einsparpotentiale, die sich aus dem Handeln der Mitarbeiter an ihren Arbeitsplätzen ergeben, bleiben hingegen oftmals ungenutzt. Einer Studie der BSH Hausgeräte GmbH zufolge, können jedoch durch mitarbeiterinduzierte Maßnahmen zusätzliche Einsparpotentiale gehoben werden.

Der im Rahmen der Veranstaltung vorgestellte Ansatz des erfahrungsgeliteten Arbeitens und Lernens hat sich bereits in vielen Branchen (z. B. Chemische Industrie, Handwerk, Metallverarbeitung) bewährt und wird nun für die Hebung von Effizienzpotentialen in der Produktion nutzbar gemacht. Im Fokus steht insbesondere die Eigenmotivation und das Erfahrungswissen der Arbeitnehmer. Über den erfahrungsgeliteten Ansatz können alle Mitarbeitergruppen erreicht werden. Es geht nicht darum, die Effizienzziele eines Unternehmens einfach nur zu vermitteln und umzusetzen, sondern vielmehr darum, die eigene Motivation der Mitarbeiter für Einsparmaßnahmen zu verstärken. Auf dieser Basis können Ideen für Praxisprojekte entwickelt, umgesetzt und ausgewertet werden.

Das Konzept wurde im Rahmen von ProNaK, einem durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit geförderten Projekt, erprobt und angepasst. Beteiligte Verbundpartner sind: ISF München, TU Chemnitz, Universität Hohenheim und GAB München.

Gemeinsam mit den genannten Institutionen laden wir Sie in unserer Funktion als Transferpartner ein, Einblick in das Verfahren, die dahinterliegende Kultur der Kompetenzentwicklung sowie die konkreten Einsparungen bei der BSH Hausgeräte GmbH zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Agenda

- 13:30 **Begrüßung**
Isabella Kalisch, co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München
- 13:45 **ProNaK bei der BSH Hausgeräte GmbH**
- Kurzvorstellung des Unternehmens
 - Welche Energie- und Ressourceneffizienzziele verfolgt die BSH GmbH?
 - Welchen Stellenwert hat Energieeffizienz für das Unternehmen? Was wurde bisher geleistet?
 - Warum wurde bei ProNaK mitgemacht?
- Stefan Schirm, BSH Hausgeräte GmbH, Traunreut
- 14:15 **Vorstellung des ProNaK-Leitgedankens**
- Projekthintergrund
 - Was wurde gemacht?
 - Konzeptvorstellung
- Claudia Munz und Florian Gasch, GAB, München
- 14:45 **ProNaK in Zahlen: Die Projektergebnisse**
- CO₂-Einsparung
 - Finanzielle Effekte
 - Kompetenzentwicklung
- Dr. Thomas Löffler und Alexander Aust, Technische Universität Chemnitz, Chemnitz
Claudia Munz und Florian Gasch, GAB, München
- 15:30 **Der ProNaK-Ansatz: Erfahrungsgelitetes Arbeiten und Lernen**
- Theoretische Einführung
 - Praktische Übung
 - Kompetenzentwicklung
- Claudia Munz und Florian Gasch, GAB, München

- 16:15 **Einblick in die betriebliche Praxis am Standort Traunreut**
- Rahmenbedingungen vor Ort
 - Umsetzung
 - Ergebnisse und Feedback der Teilnehmer
- Claudia Munz und Florian Gasch, GAB, München
Dr. Thomas Löffler und Alexander Aust, Technische Universität Chemnitz, Chemnitz
- 17:00 **Ende der Veranstaltung**



Verbundpartner:

